

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **15 (1929)**

Heft 37

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Standard-Werk!

Glückliches Eheleben

Moralisch-hygienisch-pädagogischer Führer
für Braut- und Eheleute sowie für Erzieher

von

Anton Ehrler, Dr. med. et phil. A. Baur
und Artur Gutmann

Ein segensvoller Vorsatz für Braut- und Eheleute wäre, wenn sie sich aufs bestimmteste vornehmen wollten, dieses Buch jedes Jahr zur Erinnerung an den Hochzeitstag gemeinsam zu lesen, um seinen Inhalt für sich selbst wie für die Kinder stets aufs neue fruchtbar zu machen.

Preis in Leinwand gebunden Fr. 6.25

Verlag Otto Walter A.-G., Olten

Abt. Sortiment

Werbet für die „Schweizer-Schule“

Katholische Eltern, die ihre Söhne
religiös erziehen
und gründlich
ausbilden lassen wollen, werden neuerdings auf das

**Knabenpensionat und Lehrerseminar
bei St. Michael in Zug** 1206

aufmerksam gemacht. Deutscher Vorkurs (4. bis 7. Primar-
klasse). Französisch-italienischer Vorkurs. Realklassen (Se-
kundarschule). Unter-Gymnasium. Handelskurs. Internat für
Kantonsschüler. Freies kathol. Lehrerseminar. Herbsttritt,
soweit Platz vorhanden, am 1. und 2. Oktober 1929. Aus-
kunft kostenlos.

Die Direktion.

Fröhliche Bosheiten

von C. R. Enzmann (Peregrin)
Ganzleinen mit Goldpressung
Fr. 3.80

Ein gar köstliches Büchlein, diese „Fröhliche
Bosheiten“, darin C. R. Enzmann alle die
Funken und Blitze, die sein humorvolles Ge-
müt und sein satirischer Geist im Laufe der
Jahre bald da, bald dort in die nüchterne Tages-
journalistik eingestreut haben, gesammelt hat.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen
oder direkt vom

Verlag Otto Walter A.-G., Olten

Die Schulmeisterkinder

vom Leben um ein Dorfschulhaus

von

Franziska Hager

Dieses köstliche Buch ist eine treffliche Schilderung ländlicher und
bürgerlicher Typen. Ein überaus wirkungsvoller Mutterwitz, der in
unübertrefflicher sprachlicher Knappheit und Urwüchsigkeit auf jeder
Seite neu aufblitzt.

Im Mittelpunkt der Handlung steht der musikfrohe Dorfschul-
lehrer, ein Schüler Anton Bruckners. All sein Leben und all sein Ar-
beiten in der Schule und im Dorfe selber ist mit einer geradezu er-
greifenden Anschaulichkeit geschildert.

Nie wurde der Beruf des Lehrers poetischer verklärt, als in
diesem Buche.

In Ganzleinen Fr. 6.25

Wir bitten um Ihre Bestellung

Verlag Otto Walter A.-G., Olten

Vervielfältigungen

von freien Musikalien aller Art
besorgt in jeder Auflage, korrekt
und zu bekannt billigen Preisen

B. Lichtensteiger, Autogr.
Neu St. Johann (St. Gallen).

Moderne

Druck- sachen

liefert
prompt und
billig

Verlag
Otto Walter A.-G.
Olten

Für wenig Geld
das ganze Wissen
unserer Welt!

Kürschners
Hand-Lexikon

für alle Wissensgebiete. Praktisch und
 nötig für Büro und Haus, Amt und Stu-
 dium, Lehrer und Schüler, für jedermann
900 Seiten, 32 Tafeln, in Leinen geb.
nur Fr. 4.75

Auch zur Ansicht

Schicken Sie uns Ihre Bestellung sofort
Verlag Otto Walter A.-G. - Olten

Textprobe aus „Kürschners Hand-Lexikon“

511 Florenz bis Flugtechnik. 512

Univ., zahlr. Kunstschätze (Bitti-
 lizien, Akad., Kirchen).
Florenz, Blütezeit.
Florett, Degen s. Stoßföchten.
Florjan, J. Pierre Claris de,
 Fr., 1755/94; / Fables.
Florida, Galbini, f. 1845 Staat
 der Union. 151 939 qkm, 988' E.
Flora Talla halfe.
Floridsdorf, 21. Bez. d. Wien.
Florieren, blühen, gedeihen.
Florin = Gulden.
Flötel, Verzierung.
Flöte, Holzblasinstrument mit
 14 Tonslöchern. Umfang von klein
 h bis c⁴.
Flötner, Peter, Holzschneider,
 Nürnberg, 1485/46.
Flotow, Ferd. v. P., *27/4 12 Ken-
 tendri, † 29/1 83 Darmstadt. Schr.
 Opern Stradella, Martha usw.
Flottbet, 2 gr. O a. d. Unterelbe,
 weibl. Altona; Gr. f. 5', Kl. f. 2' 6".
Flotte, Vereinigung v. Schiffen
 unter dem Befehle e. Admirals.
 In d. Färberei Färbeflotte.
Flottieren, schwant, schwimmen.
Flöz, Gesteinsflöz m. v. sein.
 Umgeb. abwech. Beschaffenheit,
 s. B. Kohlenflöz in Sandstein.
Flüchtigkeit, Eigensch. gewiss.
 Körper, schon bei nied. Temper.
 in Gasform überzugehen.
Flüte, Nikol. v. d., Einsiedler i.
 Unterwalden, * 1417, † 21/5 87,
 seltg gesprochen 1669.
Flüelapaf, fährt v. Davostal
 nach dem Unterengadin. 2390 m.
Flüelen, O. Uri am Vierwald-
 stätter See a. Gotthard, i' E. E.
Flugbahn, Weg des Geschosses
 in der Luft beim Schießen (bal-
 listische Kurve, eine in ihrem ab-
 fliegend. Tell stellere Parabel).
Flugbrand, f. Brandpilze.
Flügel, f. Pianoforte.
Flügelfell, Pterygium, eine Wu-
 cherung d. Bindehaut d. Auges.
Flügge, Kl. Hygieniker, * 1912;
 Hannover, i. d. Berlin. † 14/10 28.
 / Die Mikroorganism., Grund-
 ritz der Hygiene.

Flugtechnik, beschäftigt sich mit
 Herstellung von Flugzeugen
 oder Flugmaschin en, Aero-
 planen, d. h. Luftfahrzeug. Schwe-
 rer als die Luft. Erste Versuche
 ohne Motor von Eilenthal, Berl.
 (94 m. Drachenflieger, b. Probenfl.
 † 98), dan Brüder Wright (1900),
 Amerika, nach dem Prinzip des
 Schwedens u. Gleitens. Erfolg-
 reich erst nach Schaffung e. leichten
 Benzinmot. dch d. Kraftwagen-
 induit., der mit d. Flügel-schraube
 d. etw. schräg nach vorn aufwärts
 stehenden Tragflächen nach vor-
 wirts u. zusammen mit d. dch d. Vor-
 triebstr. d. Luftschraub. erzeugt.
 treibt. (Der 1. Verbrennungsmotor
 wog auf 1 Pferdekraft 4,55 kg, d.
 neuest. Flugzeugmot. wenig üb.
 1kg.) Hauptt.: Bootartig. Kumpf
 aus Holz u. Stahl auf niedrigem
 Fahrgestell (mit Rädern b. Land-
 flugzeug), Gleitbooten b. Wasser-
 flugzeug), trägt auf beid. Seiten
 1 ober 2 (auch 3 u. 4) Tragflächen
 (G n d e d., W e i d e d.), hinten
 d. Steuerfläch. (senkrecht. Seiten-
 flügel ermögl. Kurvenflug, Hö-
 henit. verändert d. Winkel d. Trag-
 flächen mit d. Luftstrom) u. birgt
 b. Flugmotor m. Luftschraube
 (P r o p e l l e r) an d. Sitzreife,
 Sitze i. Flugzeugführer, Beob-
 acht. u. Fahrgäste; b. Kriegsflug-
 zeug. Maschinengewehr, Funken-
 stat., Fliegerbomben. Junkers,
 Kumpfer u. Dornier (Zaj. 11, 3)
 bauen jetzt Metallflugz. Das auf
 Zafel 11, 2 abgebild. Junkers-
 Ganzmetall-Großflugzeug hat
 30,3 m Spannweite, 94,6 qm Trag-
 fläche, 16,5 m Länge, 6 m Höhe;
 Eigengew. 4725 kg, Nutzlast 3375
 kg, 3 Jupitermotor. mit 1296/1440
 PS Gei.leistung, 17501 Benzininj-
 sierung, Reizegegendwind, 165 km/Std.,
 Steigzeit bis 2000 m H. 11 Min.,
 Gipfelhöhe bei Vollast 4500 m,
 Sept. 28 erzielte e. and. Junkers-
 F. m. 1000 kg Nutzlast 1800 m Höhe.

BERÜCKSICHTIGT DIE INSERENTEN DER
„SCHWEIZER-SCHULE“

Technikum Freiburg
 Kunst- und Berufsschule
Technische Schule für Elektro-Mechaniker,
 Bautechniker und Architekten, Normalschule für
 Zeichenlehrer und -lehrerinnen.
 Berufsschule: Lehr-Atelier für Elektro-Mechani-
 ker und Kunst- und Möbelschreiner, Dekorations-
 maler und Graphische Kunst. Spezialschule für Kon-
 struktionschef, Werkmeister und Vorarbeiter.
Schule für Broderie und Spitzen: Weibl. Sektion.
 Die Schule besitzt in unmittelbarer Nähe ein best-
 empfohlenes Familienheim. 1207
 Beginn des Schuljahres 1929/30: Dienstag, den
 1. Oktober, 8 Uhr morgens.
 Auskünfte, Prospekte und Programm durch die
Direktion.

Wunderbar
 in der Ausstattung
Billig
 im Preis
 ist
Der kleine Brehm
 Das Tierreich in allgemein-verständlicher Darstel-
 lung, neu bearbeitet von Dr. Kahle
Lexikonformat, 886 Seiten, 116 Textbilder, 25 schwarze
und 4 farbige, ganzseitige Tafeln. Ganzleinen geb.
Fr. 5.50
Auch zur Ansicht
 Bestellen Sie sofort beim
Verlag Otto Walter A.-G. - Olten

 **Verbreitet unser Organ** 